

Gemeindebrief

Mai - Juli 2022



Ausgabe 02/2022



Trinitatisgemeinde Frankfurt

Theobald-Christ-Straße 23-25, 60316 Frankfurt

Inhalt

Angedacht Seite 2
 Kirchenbuch..... Seite 4
 Mitarbeiter Seite 5
 Gemeindeversammlung Seite 6
 Interviewseite..... Seite 8
 Junge Erwachsene Seite 10
 Jugend Seite 11
 Heilkunde Seite 13
 Kinder-Samstag..... Seite 16
 Gottesdienste Seite 18
 Gemeindefahrt Seite 20
 Allgemeine Musiktage Seite 21
 Themennachmittag..... Seite 22
 Gemeindegespräch..... Seite 23
 Ökumenischer Rat Seite 24
 SELK-Jubiläum..... Seite 26
 Bezirk & Kirche Seite 28
 Geburtstage..... Seite 30
 Termine Seite 31
 Gemeindegruppen..... Seite 32
 Kontakte Seite 34
 Impressum..... Seite 35
 Jugendgottesdienst..... Seite 36

Titelbild: pdv

Monatslosungen:
 Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart -
 Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Angedacht

Liebe Gemeindeglieder,
 liebe Leserinnen und Leser,

Nach der Osternacht dieses Jahr bleibt die Osterkerze einfach da stehen: In der Mitte der Kirche, direkt vor dem Altar. Man muss, wenn man zum Abendmahl möchte, an ihr vorbeigehen. Im Konfirmandenunterricht habe ich gelernt, dass jeder Sonntag ein kleines Osterfest sei. Die Kerze an dieser Stelle erinnert uns daran.



Oben ist das berühmte Bild von Leonardo da Vinci abgedruckt, das das letzte Abendmahl zeigt. Gastronomisch macht dieses Bild wenig Sinn. Es ist, als hätten die Jünger einen Tisch für 26 Personen bestellt, sitzen dort aber nur mit dreizehn. Der Maler wollte natürlich vermeiden, dass uns die meisten der Jünger den Rücken zukehren, wenn wir das Bild betrachten. Er hat jeder der Figuren ein eigenes Gesicht

Konto der Gemeinde

Postbank Frankfurt / Kto.-Nr. 682 602 / BLZ 500 100 60
 IBAN: DE74 5001 0060 0000 6826 02 / BIC: PBNKDEFFXXX

Bitte überweisen Sie alle Geldzuwendungen (Beiträge, Spenden ...) auf dieses Konto.

Möchten Sie eine zweckgebundene Spende tätigen, so geben Sie dies bitte als Verwendungszweck an, beispielsweise:

- Spende allgemein
- Spende Videotechnik
- Spende Konfirmandenarbeit
- Spende Küche Pfarrwohnung

Rendantur: Steffen Wilde
 Tel. 06187-992150
 rendantur@selk-frankfurt.de

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr.
Redaktionsschluss für diese Ausgabe war am 03. April 2022.
 Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 01. Juli 2022.

Senden Sie Beiträge und Anmerkungen bitte per Mail an: gemeindebrief@selk-frankfurt.de
 Beiträge mit Namensangabe geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Für den Inhalt ist das **Redaktionsteam** verantwortlich:
 Oliver Frank (olf) Tel. 06103-24908
 Pfarrer Diedrich Vorberg (pdv) Tel. 069-448617
 Steffen Wilde (stw) Tel. 06187-992150 V.i.S.d.P. | Redaktionsleitung

Gestaltung: Steffen Wilde | Lektorat: Katharina Hempel & Sabine Strupp
 Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Wenn Sie künftig auf die Zusendung des Gemeindebriefes per Post verzichten möchten und stattdessen die digitale Ausgabe per Mail wünschen, teilen Sie dies bitte an pfarramt@selk-frankfurt.de mit. Vielen Dank!



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
 Emissions- und schadstoffarm auf
 100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche (SELK)
Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde
 Theobald-Christ-Straße 23-25, 60316 Frankfurt am Main
 www.selk-frankfurt.de
 www.facebook.com/TrinitatisFrankfurt



Gottesdienst online: <http://bit.ly/trini-tube>

Predigt zum Nachhören: 069-40563602 oder www.pafap.de

Pfarramt I

Pfr. Diedrich Vorberg
 069-448617 | vorberg@selk.de

Pfarramt II

vakant

*Sofern Sie in dringenden Fällen Pfarrer Vorberg nicht erreichen,
 können Sie gerne ein Mitglied des Vorstandes kontaktieren.*

Gemeindevorstand

Dr. Werner Forchheim	Hanau	06181-9699980
Thomas Hartung	Frankfurt	069-45002470 / 0151-14813218
Carsten Joneleit	Frankfurt	0157-38835980
Alexander Reitmayer	Offenbach	0176-38742740
Noah Rothfuchs	Oberursel	0176-95465617
Dorothee Stolle	Frankfurt	069-7077886
Hannelore Strupp	Frankfurt	069-545105
Bettina v. Lingelsheim-Seibicke	Schmitten	0172-6546513
Steffen Wilde	Nidderau	06187-992150
Pfarrer Diedrich Vorberg	Frankfurt	069-448617

gegeben und eine eigene Haltung. Wir können uns in ihre Situation hineinversetzen. Was hat ihnen Jesus gerade gesagt, dass sie so aufgebracht sind? Wie würden wir darauf reagieren und mit wem würden wir uns am ehesten identifizieren? Leonardo lädt uns ein,



unsere Distanz aufzugeben und Jesus zu begegnen.

Ich möchte diesen Gedanken noch einen Schritt weiter gehen: An dem Tisch ist noch Platz. Jesus sagt zu dir: „Nimm dir einen Stuhl und setz dich zu uns!“ Du bist dort willkommen. Auch wenn du verunsichert bist, wie die Jünger auf dem Bild: Jesus hat Platz für dich.

Die Jünger im Obergemach, damals am ersten Gründonnerstag, wussten noch nicht, was auf sie zukommt. Jesus hatte es ihnen zwar deutlich gesagt, aber sie



verstanden ihn nicht und sie haben sich nicht getraut, ihn zu fragen (siehe z. B. Lk 9,45). Wir kommen an den Tisch des Herrn nach Ostern. Jesus ist für uns gestorben und als erster der neuen Schöpfung auferstanden. Im Abendmahl gehen wir in unscheinbarer, verborgener Weise diesen Weg mit ihm: durch einen kleinen Tod und eine kleine Auferstehung. Unser Alter Mensch kommt dem Tod näher und unser Neuer Mensch wird genährt und gestärkt. Der Sonntag ist tatsächlich ein kleines Osterfest mitten im Jahr und das Abendmahl ein Stückchen Himmelreich mitten in der Welt. Amen

Euer Pfarrer Diedrich Vorberg

In eigener Sache:

Weiterhin sucht die Gemeindebriefredaktion Unterstützung. Haben Sie Lust am Artikelschreiben und an redaktioneller Arbeit? Bitte wenden Sie sich bei Interesse an eines der Redaktionsmitglieder.

*Daten stehen online
nicht zur Verfügung*

- Themennachmittag** Mi., 18.05., 15:00 Uhr
Die Poesie der Psalmen I Referent Pfarrer Diedrich Vorberg
Nächste Termine nach den Sommerferien
Leitung: Harald Pahl (Tel. 06181-251944)
- Posaunenchor** montags, 19:30 Uhr
Leitung: Karin Schiller (Tel. 0178-7359697)
- Kirchenchor** dienstags, 20:00 Uhr
Leitung: Elisabeth Schwarz-Gangel (Tel. 06101-542585)
- Inventarteam** Termine nach Absprache
Leitung: Dorothee Stolle (Tel. 069-7077886)
- Grundstücksteam** Termine nach Absprache
Leitung: Stephan Hartung (Tel. 069-525645)
- Finanzteam** Termine nach Absprache
Leitung: Walter Gangel (Tel. 06101-542583)
- Gemeindevorstand** Mi., 11.05.2022, 19:30 Uhr
Mi., 15.06.2022, 19:30 Uhr
Mi., 13.07.2022, 19:30 Uhr
Mi., 20.07.2022, 19:00 Uhr
Leitung: Thomas Hartung (Tel. 069-45002470)
Vorsitz: Pfarrer Diedrich Vorberg (Tel: 069-448617)

MONATSSPRUCH MAI 2022

Ich wünsche dir in jeder
Hinsicht Wohlergehen
und Gesundheit,
so wie es deiner Seele
wohlergeht. 3. Johannes 2



Unsere Gemeindeguppen

- Kindergottesdienstleiterkreis** Do., 12.05., 20 Uhr per Zoom
Leitung: Anke Barnbrock (Tel. 06171-2798770) & Carsten Joneleit (Tel. 069-97766679)
- Kindergottesdienst Extra (neu)** *Kigo-Sommerfest: nach Absprache — Einladung erfolgt.*
- Konfirmandenkurs (KoKu)** 13.-15.05. — Kurswochenende mit Vorstellung
Leitung: Irina Cichon, Pfr. Diedrich Vorberg (Tel. 069-448617), Pfr. Peter Kiehl (Tel. 06151-717200)
- KoKu-Team** Termine nach Absprache
Leitung: Irina Cichon, Leitung: Pfr. Diedrich Vorberg (Tel. 069-448617), Pfr. Peter Kiehl (Tel. 06151-717200)
- Jugendkreis** So., 18.06. + So. 03.07.
Leitung: Sara Hartung & Andreas Hartung (Tel. 069-95297941)
- Jugendkreisband** Termine nach Absprache
Leitung: Clemens Ackermann (Tel. 0170-8856120) & Pia Behrens
- Bibellesen** mittwochs, 19:00 bis 20:30 Uhr
Leitung: Kai-Uwe Schäfer (Tel. 0151-58842008)
- Hanauer Gesprächskreis** Do., 09.06. bei Fam. Forchheim
Auskunft bei Karin Krantz (Tel. 06181-52460)

Mitarbeiter in Bewegung

In den vergangenen Wochen hat sich keine Änderung in der Mitarbeiterschaft ergeben.

Allen, die sich in der Trinitatisgemeinde einbringen, danken wir und wünschen ihnen Gottes Segen für ihr Tun!

Sollte wir Wechsel vergessen haben, so bitten wir um entsprechende Nachricht. Vielen Dank!

OrganistInnen gesucht

Es ist sehr schön, wenn der Gemeindegesang und die Liturgie sonntäglich an der Orgel begleitet werden. Leider können wir momentan nicht mehr alle Gottesdienste mit der Orgel besetzen. Können Sie Orgel oder Klavier spielen und haben Sie Lust, sich in diesem Arbeitsfeld zu beteiligen?



Gerne können Sie sich an das Pfarramt unter pfarramt@selk-frankfurt.de wenden.

Das Videoteam sucht Verstärkung

Unsere Gottesdienste können zur Zeit leider nur 14-tägig über Youtube übertragen werden. Wer Lust daran hat, an der Gestaltung der Übertragung mitzuarbeiten und mit einem Computer umgehen kann, melde sich bitte bei Maximilian Wilde, Tel: 0176 57864146.



Rückblick Gemeindeversammlung

Finanzen

Am 03.04.2022 fand im Anschluss an den Gottesdienst die zweite Gemeindeversammlung dieses Jahres mit dem Schwerpunkt Finanzen statt. Die Leitung der Gemeindeversammlung übernahm Stephan Hartung, das Protokoll Manuela Richter. Insgesamt nahmen an der Gemeindeversammlung 27 stimmberechtigte Gemeindeglieder teil.

Auf der Tagesordnung standen folgende Punkte:

I. Finanzen:

- a. Kassenbericht 2021
- b. Bericht Kassenprüfer 2021
- c. Entlastung Gemeindeglieder
- d. Vorschau Haushaltsjahr 2022
- e. Wahl von Kassenprüfern 2022
- f. Prognose Allgemeine Kirchenkasse 2023

II. Sachstand Strukturprozess

III. Verschiedenes

Steffen Wilde stellte den Kassenbericht 2021, der mit einem negativen Betrag von 35.475,20 € abschließt, vor und dankte allen Spendern. Dem Gemeindegliedern und dem Kirchenvorstand

wurde die Entlastung ausgesprochen. Weiterhin wurden der Plan für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen, eine neue Kassenprüferin gewählt sowie die Beiträge für die Allgemeine Kirchenkasse und den Bezirksbeirat für das Kalenderjahr 2023 entsprechend des Vorschlags des Kirchenvorstands festgelegt.

Steffen Wilde gab unter II. ein kurzes Update zum Strukturprozess, der auch unsere Gemeinde betrifft. Hierzu wird es zu gegebener Zeit eine Gemeindeversammlung geben.

Unter dem Punkt Verschiedenes berichtete Michael Martin über den Stand des Verkaufs des ehemaligen Pfarrhauses in Neu-Isenburg.

Nach ca. 2 Stunden endete die Gemeindeversammlung.

Manuela Richter

Termine

Fr, 13.05.- So, 15.05.	Konfirmandenwochenende mit Vorstellungswochenende
Fr, 20.05.- So, 22.05.	JuMiG: Jugendmitarbeitergremium Wiesbaden
Do, 26.05.- So, 29.05.	Jugendwerk: Selkiade Burgdorf
So, 29.05.	Gemeindegottesdienst „Kirche nach Corona“ nach dem Gottesdienst
So, 05.06.	Konfirmation
Fr, 10.06.- So, 12.06.	Hessen-Festival
Fr, 10.06.- So, 12.06.	Gemeindefahrt nach Boglerhausen
Sa, 18.06.	Jugendkreis: Tagesausflug Ev. Kirchentag Gernsheim
So, 03.07.	Jugendkreis
Fr, 08.07.- So, 10.07.	Bezirksjugendtag in Wiesbaden
So, 24.07.- So, 31.07.	Freizeitfieber: Taizé-Fahrt mit Pfarrer Diedrich Vorberg

Termine Gemeinde

Termine Bezirk

Termine Gesamtkirche

Geburtstage ab 75

Juni-August - Geburtstage im Mai stehen in Ausgabe 01/2022

Daten stehen online nicht zur Verfügung

Wir wünschen allen Geburtstagskindern Gottes reichen Segen zum neuen Lebens-

jahr!

Wenn Ihr Geburtstag auf dieser Seite nicht erscheinen soll, teilen Sie uns dies bitte mit.



Einmal nachgefragt...

... bei Dörte da Silva

Liebe Dörte, sei so nett und stelle Dich denen, die Dich vielleicht noch nicht kennen, ganz grundsätzlich einmal vor.

Jahrgang 1968 und aufgewachsen in der Lüneburger Heide, wurde ich in der Pella Gemeinde Sottorf-Amelinghausen getauft und von Pastor Heinz Schätzel konfirmiert. Mit seiner unnachahmlichen, zugewandten Art hat er maßgeblich dazu beigetragen, dass mir „Kirche“ wichtig wurde. Meine Konfirmation war auch der Beginn der Mitarbeit im Kindergottesdienst, Jugendarbeit und Chor.

Durch die Krebserkrankung meines Vaters und seinen frühen Tod 1983 wurde mein Berufswunsch schnell deutlich, und ich machte von 1987 bis 1990 eine Ausbildung zur Krankengymnastin/Physiotherapeutin. Nach einigen Etappen in Norddeutschland ging es dann nach meiner Heirat 1997 in die Nähe von Erlangen, wo ich arbeitete und mein Mann promovierte. Dort lebten wir sechs Jahre und zogen 2003 als komplette Familie mit unse-

rem ersten Kind nach Oberursel, da mein Mann beruflich an die Hochschule wechselte.

Es kamen dann das zweite und das dritte Kind dazu, ich erwarb die Bundeszertifizierung zur Tagesmutter und arbeitete acht Jahre in diesem Beruf. Seit Beginn des „Corona-Zeitalters“ kümmere ich mich stundenweise um zwei ältere Damen.

Meine hauptsächliche Zeit geht für einige Ehrenämter drauf: Gartenarbeit auf dem Campus der Hochschule, Flüchtlingsfamilienhilfe und seit März dieses Jahres Ukraine-Hilfe.

Wie und wann bist Du Gemeindeglied hier in Frankfurt geworden?

Wir haben uns 2008 bewusst für die Trinitatisgemeinde Frankfurt entschieden, weil wir uns hier im Kreise anderer jungen Familien sehr wohl fühlten. Auch die herzliche und empathische Art von Pastor Michael Zettler, später auch Pastor Christian Hildebrandt und ihren Frauen machten uns ein Ankom-

Einmal nachgefragt... (Fortsetzung)

...bei Dörte da Silva

men sehr leicht und wir fühlten uns schnell dazugehörig.

In welchen Bereichen unserer Gemeinde - und vielleicht auch jenseits derselben - engagierst Du Dich? Gibt es etwas, das Dir dabei besonders wichtig ist?

Neben der Mithilfe im Kindergottesdienst seit insgesamt fast 40 Jahren arbeite ich gerne im Hintergrund und habe seit September 2020 die Koordination des Altarblumendienstes von Johanna Hildebrandt übernommen. Ich füge einfach das zusammen, was mir hier in Oberursel auf dem Campus entgegenwächst, werde aber auch von fleißigen Helfern unterstützt.

Während des Corona-Lockdowns habe ich mich an Musikaufnahmen beteiligt, was ein bescheidener Versuch war, den Gemeindegesang zu ersetzen...

Ein Großprojekt ist für mich die Mithilfe auf dem Hochschulgelände. Mir ist sehr wichtig, dass dieser wunder-

schöne Campus einen einladenden Eindruck hinterlässt. Dabei fallen mir natürlich viele Dinge auf, die auch mit Kosten verbunden sind...

In der Planung der Erneuerung der An-



pflanzungen stecken viele Ideen drin, dabei habe ich viele Profis gelöchert und hoffe, dem Klimawandel entsprechend für die nächsten Jahrzehnte eine gute Wahl getroffen zu haben.

Die Bausteinsammlung unserer Kirche für dieses Projekt ist absolut sinnvoll und ich kann gerne dazu befragt werden! Wie wäre es mit einem Gemeinde-

Michael Wenz Vikar an Allendorf/Ulm

Michael Wenz hat mit dem 1. April sein Vikariat im Pfarrbezirk [Greifenstein-Allendorf](#) der SELK aufgenommen. Wenz hat in Oberursel, Tübingen und St. Louis (USA) studiert und war nach seiner Zeit als Wissenschaftlicher Assistent an der [Lutherischen Theologischen Hochschule Oberursel](#) der SELK zuletzt als Doktorand an der Berliner Humboldt-Universität und an der Berlin Graduate School of Ancient Studies im Promotionsprogramm Ancient Languages and Texts tätig.



Vorstand des KAS neu gewählt

Der Vorstand des Kirchenmusikalischen

diesjährigen Chorvertreterversammlung, die am 2. April 2022 in unseren Gemeinderäumen stattfand, neu gewählt. Neben den Wahlen gab es ein informatives Angebot mit Workshops für Chorsänger und Blechbläser.



Arbeitskreises Süd (KAS) wurde auf der

V.l.n.r.: Kantorin Nadine Sonne, Steffen Ahlers, Henrik Ahlers, Hans Holland-Moritz, Bernhard Daniel Schütze, Achim Magnus

Text + Foto: pdv

Texte + Fotos: SELK-Aktuell

Kirchenbezirk & Gesamtkirche

Meldungen aus dem SELK-Umfeld unserer Gemeinde

Dennis Saathoff ordiniert

Am Ostermontag wurde in Bleckmar der Vikar Dennis Saathoff (Hermannsburg | Foto: 3. von links) durch Superintendent Markus Nietzke (Hermannsburg | 3. von rechts) zum Amt der Kirche ordiniert. Es assistierten die Pfarrvikare Dieter Garlich (Brunsbrock | 2. von rechts) und Felix Hammer (Talle | 2. von links). Mit im Bild: Pastoralreferentin Dr. Andrea Grünhagen (Hannover) und Pfarrer Si-



mon Volkmar (Hermannsburg). Vikar Dennis Saathoff wurde von der Kirchenleitung als Pfarrvikar in den Pfarrbezirk [Höchst/Usenborn](#) entsandt.

Neues Hauptgebäude wurde seiner Bestimmung übergeben

Nach rund zweieinhalbjähriger Bauzeit soll am 23. April um 11 Uhr mit einer Andacht das neue Bibliotheks-, Verwaltungs- und Studiengebäude der Lutherischen Theologischen Hochschule ([LThH](#)) in Oberursel von SELK-Bischof Hans-Jörg Voigt D.D. eingeweiht werden. Der Neubau war nötig geworden, da der Altbestand, der bisher die Verwaltungs-



räumlichkeiten und einen Großteil der Bibliothek beherbergte, weder von der Größe noch von den baulichen Gegebenheiten her heutigen Erfordernissen genügte.

ausflug mit Führung über das Gelände und Besichtigung des Neubaus?

Ein weiteres Herzensanliegen ist für mich die Unterstützung und Betreuung von dreizehn aus der Ukraine geflüchteten Menschen, die zurzeit unseren Campus bereichern. Sie willkommen zu heißen, bei Behördengängen und Arztbesuchen zu begleiten und von den schrecklichen Erlebnissen abzulenken, ist für mich selbstverständlich und gelebte Nächstenliebe. Ich habe dadurch so viele nette Menschen kennengelernt und meine große Hoffnung ist, sie alle eines Tages in ihrer Heimat besuchen zu können.

Gibt es Dinge, die Deiner Ansicht nach typisch für Trinitatisgemeinde sind? Was sollte zukünftig auf jeden Fall bewahrt, was evtl. auch verändert werden?

Typisch für mich ist die freundliche und offene Art der Gemeindeglieder, die sowohl den Erfahrungsschatz und Weisheit der Senioren als auch die Ideen zu neuen Experimenten der Jugend Raum gibt. In welcher Ge-

meinde gibt es z. B. so viele Lektor*innen? Wie großartig und wertvoll ist die Teamarbeit bei der Zurüstung unserer Konfis! Ich erinnere mich zudem an wunderbare Gemeindeausflüge, Freizeiten und Kindermusicals. Außerdem bin ich ein großer Fan des Posanenen- und Singchores sowie der Jugendgottesdienste und freue mich immer über diese Bereicherung. Das soll auf jeden Fall bewahrt werden.

Was könnte wieder angeregt werden?

Durch die Corona-Pandemie ist für viele der Gottesdienstbesuch seltener geworden. Es war für mich persönlich sehr traurig, im Gottesdienst nicht singen zu dürfen/können. Viele liebe Menschen habe ich schon lange nicht mehr gesehen. Ich glaube auch, dass wir wieder „lernen“ müssen, Sozialkontakte zu pflegen. Einerseits vereinsamen die Leute durch die Beschränkungen, andererseits ist vielleicht die Hemmschwelle zu groß geworden. Wo kann unsere Gemeinde dagegen steuern? Zum Beispiel durch Besuchsdienste, Austausch bei Kaffee und Tee, vermehrte Familiengottesdienste, Aufgabenverteilung und Mithilfe durch Kinder und Jugendliche.

Foto: Privat | Interviewer: olf



JEHS Präsenztreffen in Darmstadt zum Thema „Kirchenleitung“

Am 19.03. trafen sich die „Jungen Erwachsenen Hessen Süd“ zu einem Präsenztreffen in Darmstadt, nachdem sie sich schon zwei Mal dieses Jahr zum Online-Stammtisch über Zoom getroffen hatten. Als Gast war dieses Mal Dr. Silja

problemen und Zukunftsfragen unserer Kirche. Danach klang dann der Nachmittag mit einem Spaziergang, einem gemeinsamen Abendessen und einigen netten Gesprächen aus. Einige blieben



Joneleit-Oesch eingeladen, um mit uns über die Arbeit der Kirchenleitung zu sprechen. Nach einem gemütlichen Ankommen und einem leckeren Mittagessen gab es eine spannende und interessante Gruppendiskussion zur Kirchenleitung allgemein, aber auch zu Struktur-

noch über Nacht, um sonntagsmorgens gemeinsam den Gottesdienst zu besuchen.

Text: Andreas Hartung

re SELK

und Hochschulfest

Lutherische Theologische Hochschule
Altkönigstraße 150 | 61440 Oberursel

Samstag, 25. Juni 2022

- 13 Uhr **Ankommen und Imbiss**
- 14 Uhr **Eröffnung durch Bischof Hans-Jörg Voigt**
Podium: „Perspektiven: 50 Jahre SELK“
mit Prof. Dr. em. Werner Klän, Prof. Dr. Robert Kolb,
Prof. Dr. Christoph Barnbrock, Dr. Andrea Grünhagen
- 16 Uhr **Workshops**
 - „50 Jahre SELK“ mit den Podiumsteilnehmern
 - Offenes Singen
 - Offenes Blasen
 - Missionarische Möglichkeiten
- Ad hoc **Campus- und Bibliotheksführungen**
- 19 Uhr **Konzert mit Hope Dunbar** | www.hopedunbarmusic.com

Sonntag, 26. Juni 2022

- 10 Uhr **Festgottesdienst in St. Johannes**
anschließend Festlicher Sektempfang mit „Flying Buffet“

Außerdem an beiden Tagen: Info-Stände
Kinderprogramm
Essen und Trinken

Weitere Informationen:
www.selk.de / www.lthh.de / E-Mail: 50jahre@selk.de

50 Jahre

Festwochenende u

Zurück auf der Burg!

Lutherischer Jugendkongress

Vom 25. bis zum 27.02. fand der diesjährige Jugendkongress wieder auf Burg Ludwigsstein statt, nachdem er letztes Jahr online durchgeführt werden musste. Umso größer war die



Freude, sich wiederzusehen und gemeinsam über das Thema „Im Glauben erwachsen werden“ auszutauschen. Auch einige Mitglieder unserer Gemeinde waren sowohl als Teilnehmer als auch im Vorbereitungsteam dabei. Den Einstieg macht Prof. Barnbrock mit einem Vortrag am Freitagabend. Samstag und Sonntag gab es dann verschiedenste Workshops rund um das Thema. Diese behandelten beispielsweise die Themen Gottesdienstgestaltung, Konfirmandenarbeit und kollegiale

Beratung. Samstagabend wurde auch ein Gottesdienst zusammen gefeiert. Neben der inhaltlichen Arbeit blieb natürlich noch genug Zeit, Gemeinschaft zu erleben, zu singen, zu spielen und einfach nur zu Schwätzen. So fuhren Sonntagmittag alle Teilnehmer bereichert und erfüllt wieder nach Hause voll Vorfreude auf den Jugendkongress nächstes Jahr.

Text: Andreas Hartung


50
1972-2022
SELK JAHRE

50 Jahre SELK
50 Jahre SELK

1972 • 2022
50 Jahre Selbständige
Evangelisch-Lutherische Kirche

PROGRAMM

Festwochenende & Hochschulfest
Oberursel • 25.-26. Juni 2022

50 Jahre SELK
50 Jahre SELK

Wie entsteht eigentlich ein Jugendgottesdienst?

Zusammen mit Pfarrer Diedrich Vorberg hat der Jugendkreis den Gottesdienst für den Sonntag Lätare am 27.03.2022 gestaltet. Im Vorfeld dazu fanden zwei Vorbereitungstreffen statt, in denen die Jugendlichen sich zunächst mit den liturgischen Texten für den besagten Sonntag befassten und die Kernelemente herausarbeiteten. Anschließend wurden die Aussagen in ein Anspiel verpackt. Für das leibliche Wohl war dank des Pizaboten natürlich auch wieder gesorgt.



de dennoch ein schöner Gottesdienst zusammen gefeiert und die Jugendlichen hatten Spaß an der Gestaltung und Umsetzung und waren mit dem Endergebnis sehr zufrieden.

Sara Hartung

Für das Anspiel mussten noch die

Mehr Bilder auf der Rückseite

entsprechenden Requisiten beschafft werden, doch schlussendlich konnte sogar eine echte Senses aufgetrieben werden.

Die musikalische Gestaltung wurde durch die Jugendband übernommen. Gemeinsam mit der gesanglichen Unterstützung durch die Gemeinde wurden viele CoSi-Lieder und sogar der ein oder andere Kanon souverän gemeistert.

Trotz ein paar krankheitsbedingten Ausfällen am großen Tag wur-

Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK)

in Karlsruhe

Teilnehmenden die Glaubensstraditionen der verschiedenen Erdteile (von der Homepage der Vollversammlung <https://www.karlsruhe2022.de>, dort gibt es weitere Informationen).

Von Frankfurt aus gibt es Möglichkeiten, als Tagesgast an dem Treffen teilzunehmen und das öffentliche Programm in Karlsruhe mitzuerleben. Weiteres dazu kann der Homepage entnommen werden.

Die Gäste aus aller Welt werden an dem Wochenende zu Exkursi-

onen in die Region aufbrechen. Eine Gruppe wird Frankfurt am 3.9 und 4.9.2022 besuchen.

Der alljährlich stattfindende Schöpfungsgottesdienst der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK), in der die Trinitatisgemeinde engagiert ist, bietet am **3.9.2022, 17:00 Uhr, in der Kirche „Christ the King“, Sebastian-Rinz-Straße 22, 60323 Frankfurt** die Gelegenheit, diese ökumenische Gruppe zu treffen.

Thomas Hartung



11. Vollversammlung des Ökume

31.08. - 08.09

Alle acht Jahre tritt die Vollversammlung des ÖRK zusammen. Zum ersten Mal in der über 70jährigen Geschichte des ÖRK soll dies in Deutschland, in Karlsruhe vom 31. August bis 8. September 2022 sein.

Er werden rund 5.000 internationale Gäste aus den 350 Mitgliedskirchen des ÖRK in aller Welt erwartet. „Die Liebe Christi bewegt, versöhnt und eint die Welt“, mit diesem Motto will der ÖRK aufzeigen,

welchen Beitrag die Kirchen für eine friedliche und geeinte Gesellschaft einbringen können und welche Rolle sie für das gesellschaftliche Miteinander haben.

Die weltweite Christenheit zu Gast in Karlsruhe: Die gesamte Stadt wird in diesen Tagen im Zeichen der Vollversammlung stehen. Im Kongresszentrum finden die Geschäftssitzungen der rund 800 Delegierten der Mitgliedskirchen und ihren Delegationen statt, zudem an jedem Vormittag ein thematisches Plenum, das sich jeweils an den verschiedenen Tagen einzelnen Aspekten des Mottos zuwendet.

In Bibelarbeiten, Gottesdiensten, Gebeten und Andachten, die sich vorrangig mit biblischen Texten zu den Themen der Liebe Christi beschäftigen, werden die unterschiedlichen liturgischen Traditionen deutlich. Im gemeinsamen Singen und Musizieren sowie im Austausch über biblische Texte in kleineren Gruppen erleben die



Christ's love
moves the world
to reconciliation
and unity

World Council of Churches
11th Assembly
Karlsruhe, Germany
31 August - 8 September, 2022

Ausflug in die Natur(heilkunde) gefällig?

Dann sollten wir einmal über Drogen sprechen

Liebe Leserinnen und Leser, was hier etwas provokant formuliert ist, hat die Absicht, Sie in die Welt der Phytotherapie (Pflanzenheilkunde) zu entführen. Als „Drogen“ bezeichnet man alle getrockneten Pflanzenteile einer Heilpflanze.

Was uns die Natur gibt, ist heute leider weitgehend in Vergessenheit geraten. Dabei basieren auch die modernen Arzneimittel auf den langjährigen Erfahrungen der Pflanzenheilkunde. Man denke nur einmal an ASS („Aspirin“). Die Salicylsäureverbindungen sind die Hauptwirkstoffe der Weidenrinde. Seit man die reine Salicylsäure synthetisch herstellen kann, spielt die Weidenrinde als Fieber- und Rheumamittel keine große Rolle mehr.

Bei der Phytotherapie werden nicht nur die Hauptwirkstoffe betrachtet, sondern die Pflanze als Ganzes. „Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile“ (Aristoteles, 384 - 322 v. Chr.). So haben Sie sicher auch schon einmal den Begriff der „sekundären Pflanzenstoffe“ gehört, die viele Pflanzen sowie auch Obst und Gemüse so wertvoll für die menschliche Gesundheit machen.

Gern möchte ich Ihnen am Beispiel vom **Spitzwegerich** eine wunderbare einheimische Heilpflanze vorstellen. Sie blüht von *Mai bis September* und mit Sicherheit haben Sie dieses unscheinbare Gewächs auch schon öfter auf Spaziergängen gesehen, ohne sich über dessen Heilkräfte bewusst zu sein. Beim nächsten Ausflug in die Natur suchen Sie also einmal Dro-

MONATSSPRUCH JUNI 2022

Lege mich wie ein
Siegel auf dein Herz,
wie ein Siegel auf deinen
Arm. Denn Liebe ist stark
wie der Tod. Hohelied 8,6



Ausflug in die Natur(heilkunde) gefällig?

Fortsetzung

gen... Der Spitzwegerich ist weit verbreitet. Man findet ihn in vielen Parks und Gärten. Wohler fühlt er sich auf Wiesen und Brachflächen, an Böschungen und Wegrändern. Hauptanwendungsbereich sind Katarrhe (Schleimhautentzündungen) der oberen Atemwege, Husten aller Art, Entzündungen im Mund-/



Rachenraum. Hier kann man aus den getrockneten Blättern einen Tee bereiten. Die Inhaltsstoffe wirken antibakteriell, antibiotisch, reizlindernd, krampflösend, schleimhautprotektiv



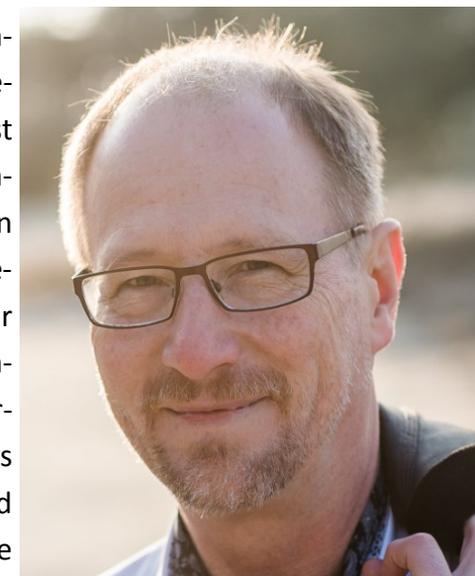
Spitzwegerich-Tee:

1 gehäufter Teelöffel getrocknete Spitzwegerichblätter mit 200 ml heißem Wasser übergießen und 5 Minuten ziehen lassen; 2-3 Tassen täglich genießen. Eine 4 Wochen-Kur hat sich beispielsweise sehr gut im Winter bei schwächlichen, hüstelnden Kindern bewährt.

Gemeindeggespräch

„Kirche nach Corona“

Am 29. Mai 2022 wird nach langer Zeit wieder ein Gemeindeggespräch nach dem Gottesdienst geben. Wir wollen darüber nachdenken, wie wir die Aktivitäten unserer Gemeinde nach den vielen Lock-downs wieder „hochfahren“ können. Superintendenten Markus Nietzke, Hermannsburg, hat darüber bereits an anderer Stelle referiert und wird uns dabei begleiten. Bitte merken Sie sich den Termin:



29. Mai 2022 nach dem Gottesdienst,

in dem Superintendent Nietzke predigen wird.

Merken Sie sich diesen Termin bitte schon einmal vor!

Themennachmittag

Die Poesie der Psalmen

Vor der Sommerpause haben wir noch ein Treffen mit dem Thema: Die Poesie der Psalmen. Mit Sicherheit ein interessanter Vortrag von Pfarrer Vorberg. Nach der Sommerpause geht es Mitte August mit dem Themennachmittag weiter.



18. Mai 2022 | Die Poesie der Psalmen | Referent Pfarrer Vorberg
Erster Themennachmittag nach der Sommerpause Mitte August 2022.

Das **Bläserensemble BraSELK** probt auf unserer Empore für den Gottesdienst am Sonntag Judika, dem 2. April 2022.



Fotos: pdv

Für die *äußere Anwendung* bei Wunden und Insektenstichen wirkt der Spitzwegerich wundheilungsfördernd und juckreizstillend. In der Volksheilkunde hat man bei kleinen Wunden ein Spitzwegerichblatt zerdrückt oder kurz zerkaut und es auf die Haut gelegt. Ein weiteres Blatt darüber diente als Verband. Heutzutage ist es direkt auf den Insektenstich gelegt eine gute erste Hilfe, wenn die Blutsauger mal wieder zugange waren.

Auch als schmackhaftes Wildkraut kann man den Spitzwegerich verwenden. Die jüngeren Blätter pflückt man von Mai bis August. Die Blütenknospen werden von Mai bis Juli geerntet und die Wurzeln und Samen von Ende August bis Oktober. Die Blätter eignen sich hervorragend als Roh-

kost oder Salat, die zarten Knospen kann man roh knabbern, in Öl einlegen oder in Kräutersuppen verwenden.

Vielleicht konnte durch diese Anregungen Ihr Interesse an heimischen Heilpflanzen geweckt werden. Als wunderbares Ausflugsziel eignet sich der botanische Garten, den man kostenlos besuchen kann und wo man einheimische und ausländische (Heil-)Pflanzen bewundern kann.

(botanischergarten-frankfurt.de).

Claudia Weigand

Der Gemeindevorstand sagt herzlichen Dank unserem ehemaligen Gemeindeglied Herrn Helmut Höller, der uns sein Bilderarchiv geöffnet hat und uns seine Fotos für die Chronik zur Verwendung zur Verfügung gestellt hat.



Kinder-Samstag-Nachmittag

Auf mein Herz, Preise den Herrn!

Es ist so wunderbar, wenn im Frühling alles wieder anfängt zu blühen, in so vielen bunten Farben, überall sprießen grüne Blätter an den Büschen und Bäumen hervor. Die Sonne strahlt hell vom blauen Himmel und die Luft riecht nach dem neuen Leben. Was für eine wunderbare Schöpfung! Das wollten wir als Kindergottesdienst-Team mit den Kindern feiern, und so haben wir uns an einem Samstag Nachmittag mit den Kindern im Kirchhof getroffen. Gottes wunderbare Schöpfung stand im Mittelpunkt, und wir haben sie mit

den Augen entdeckt und der Nase gerochen, mit dem Mund geschmeckt und mit den Füßen gefühlt.

Gelobt haben wir Gott mit dem Psalm 104:

“Auf mein Herz, preise den Herrn!
Herr, mein Gott, wie groß du bist!
In Hoheit und Pracht bist du gekleidet, in Licht gehüllt wie in einen Mantel. Den Himmel spannst du aus wie ein Zeltdach. Du hast die Erde auf Pfeilern erbaut, jetzt steht



Allgemeine Kirchenmusiktage

26.-29. Mai 2022 in Bergheim

Allgemeine KirchenmusikTage
26. – 29. Mai 2022 in Bergheim (Edertal)



Das neue
Evangelisch-
Lutherische
Kirchen
Gesangbuch



Öffentliche Veranstaltungen

Eröffnungskonzert
SELK Kirche, Bergheim
Chor der SELK Bergheim,
Leitung: Hans Holland-Moritz
Do. 26. Mai 2022, 19 Uhr

Vortrag Bischof Hans-jörg Voigt
Über die geistliche Bedeutung
des neuen ELKG
Fr. 27. Mai 2022, 17 Uhr

Werkstattkonzert
Sa. 28. Mai 2022, 19:30 Uhr

Gemeinsamer Abschlussgottesdienst
SELK Kirche, Bergheim
So. 29. Mai 2022, 10 Uhr

Eintritt zu den öffentlichen Veranstaltungen frei, um eine Spende zur Deckung der Veranstaltungskosten wird gebeten

Workshops

Bläsermusik zum neuen ELKG
Referent: Rainer Köster, Bläserwart Region Ost der SELK

Psalmodien und Introiten im neuen ELKG
Referent: Thomas Nickisch, Kantor Region West der SELK

Musikalische Vielfalt im neuen ELKG
Referentin: Antje Ney, Kantorin Region Nord der SELK

Mehrstimmigkeit im neuen ELKG
Referentin: Antje Ney, Kantorin Region Nord der SELK

Orgelliteratur und neues ELKG kennen lernen
Referenten: Georg Mogwitz, Kantor Region Ost der SELK
und Nadine Sonne, Kantorin Region Süd der SELK

Alle weiteren Informationen zu den AKT finden Sie in den ausliegenden Flyern sowie im Internet unter:
www.kirchenmusiktage-selk.de



Gemeindefahrt 2022 - *noch Plätze frei*

10.-12. Juni 2022 — Boglerhaus, Schwarzenborn

Einladung zur Gemeindefahrt für alle Generationen.

Die Gemeindefahrt beginnt am **Freitag um 18 Uhr** mit dem Abendessen. Die Anreise erfolgt in eigenen Autos, möglichst mit Fahrgemeinschaften. Ende der Gemeindefahrt **ist nach dem Mittagessen am Sonntag**.

Dazwischen haben wir wieder viel Zeit um

- ◆ miteinander ins Gespräch zu kommen
- ◆ uns am Samstagvormittag einem gemeinsamen Thema zu widmen
- ◆ am Samstagnachmittag Ausflüge nach Belieben zu machen
- ◆ am Lagerfeuer mit Stockbrot Lieder singen

Im Boglerhaus werden wir in Vollverpflegung verwöhnt.

Untergebracht sind wir je nach Wunsch in Einzel-, Doppel-, Mehrbett- oder Familienzimmern, jeweils mit Dusche und WC.

Die Preise staffeln sich wie folgt:

Erwachsener im Einzelzimmer	€ 130,00
Erwachsener im Doppelzimmer	€ 110,00
Erwachsene im Mehrbett-/Familienzimmer €	€ 100,00
Jugendliche/Studenten im Mehrbett-/Familienzimmer 12-20 J.	€ 60,00
Kinder im Mehrbett-/Familienzimmer 6-11 Jahre	€ 35,00
Kinder unter 6 Jahre	frei

Ab sofort liegen Anmeldeformulare im Kirchenvorraum aus oder sind im Downloadbereich der Homepage www.selk-frankfurt.de abrufbar. Bitte geben Sie die Anmeldung möglichst schnell im Pfarramt ab oder senden diese per Scan an rendantur@selk-frankfurt.de

Carsten Joneleit & Steffen Wilde

sie fest und stürzt nicht zusammen. Du lässt Quellen entspringen und zu Bächen werden, zwischen den Bergen suchen sie ihren Weg. Sie dienen

schöne Welt noch bunter zu machen. Das war besonders berührend, weil wir eine kleine Besucherin aus der Ukraine dabei hatten, die



den wilden Tieren als Tränke, an den Ufern bauen die Vögel ihre Nester, aus dichtem Laub ertönt ihr Gesang ... Auf mein Herz, preise den Herrn! Preist alle den Herrn - Halleluja!“

Aus Blumensamen, Erde, Wasser und Katzenstreu :) wurden dann fleißig Samenbomben gebastelt, um Gottes

bei uns ein neues Zuhause gefunden hat und fröhlich mit den anderen Kindern spielen und basteln konnte. So haben wir alle zusammen unseren Gott gelobt und uns an der wunderbaren Schöpfung erfreut, die er uns schenkt. Halleluja!

Bilder und Text: Anke Barnbrock

Unsere Gottesdienste

15. Mai Kantate	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden	V
22. Mai Rogate	09:30 Uhr 10:00 Uhr	Beichtandacht Abendmahlsgottesdienst	
26. Mai - Donnerstag Himmelfahrt	10:00 Uhr	Gottesdienst	V
29. Mai Exaudi	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, anschließend Gemeindegespräch „Kirche nach Corona“ mit Sup. Markus Nietzsche	
05. Juni Pfingstsonntag	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Konfirmation	V
12. Juni Trinitatis	10:00 Uhr	Gottesdienst	V
19. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr 10:00 Uhr	Beichtgottesdienst Abendmahlsgottesdienst	
26. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Gottesdienst	V
03. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	
10. Juli 4. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	V
17. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr 10:00 Uhr	Beichtgottesdienst Abendmahlsgottesdienst	
24. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Gottesdienst	V
31. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Gottesdienst	
07. August 8. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	V

V = Gottesdienst wird gestreamt

14. August 9. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	
21. August 10. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr 10:00 Uhr	Beichtgottesdienst Abendmahlsgottesdienst	V
28. August 11. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	

Sonderkollekten:

15.05. Chorarbeit Gemeinde

05.06. Lutherische Kirchenmission

17.07. Diasporawerk

Sofern keine „Sonderkollekte“ vorgesehen ist: Gemeinde

Gottesdienste in Hanau

Vereinte Martin Luther Althanauer Hospitalstiftung — Martin-Luther-Anlage 8

26.06.2022 — 10:30 — Gottesdienst

Weitere Gottesdienste nach Absprache

Pfarrer Diedrich Vorberg hat einen eigenen Predigt-Podcast, auf dem die Predigt des jeweiligen Sonntags nachgehört werden kann. Dieser ist unter <https://pafap.de> aufrufbar.

Weiterhin können Sie die Predigt auch über folgende Telefonnummer nachhören: 069-40563602.

